



Kuhsignale weisen auf nötige Verbesserungen beim Melken hin!

1. Schlechtes Betreten des Melkstandes

- Eingang über enge Stufen oder enge Wendungen, schlechte Sicht
- Rutschiger Boden, zu harte, unebene Oberfläche
- Melkmaschine verursacht Schmerzen
- kein frisches Futter nach dem Melken

2. Verschmutzte Euter

- zu wenig Einstreu in den Liegeboxen
- feuchte Einstreu, schlechte Lüftung
- falsche Liegeboxen Abmessungen
- zu viel Milch laufen lassen
- Kotscore zu dünn / Durchfall
- Laufgänge nicht abgeschoben / gereinigt
- Spaltenlieger
- überbelegte Stallungen

3. Kuh ohne Milchenschuss

- schlechte Vorbereitung / Anrüsten mangelhaft
- Kühe ängstlich, krank, brünstig, mit Schmerzen
- Melkmaschine defekt

4. Melkzeug zieht während des Melkens Luft

- Falsche Zitzengummis
- Ungenügendes Vakuum, defektes Regelventil
- Ungleichmäßige Gewichtsverteilung des Melkzeugs



5. Unruhige Kühe während des Melkens

- Melkmaschine funktioniert nicht richtig - Abnahme zu spät
Kuhsignal: Schlagen am Ende der Melkzeit, Kühe sind vor und nach dem Melken nervös, schlechte Zitzenkondition
- Fliegen
Kuhsignal: Nervosität im Melkstand, Schlagen mit dem Schwanz
- Empfindliche Zitzen / chem. Irritation wie Kalk Klauenbad Desinfektion
Kuhsignal: Verletzungen an den Zitzen, Rissige Zitzen, Blasen an der Oberfläche
- Stromschläge / Kriechstrom
Kuhsignal: plötzliches Abschlagen des Geschirres, schlechter Ausmelkgrad, die Melkzeit variiert sehr stark, Kühe betreten den Melkstand sehr zögerlich

6. Schlechte Zitzenkondition / Hyperkeratose

Ursachen:

- Zitzengummi hart und spröde – alle 6 Monate kontrollieren!
- Vakuum zu hoch
- Abnahmeautomatik funktioniert nicht
- Sonnenbrand bei Weidebetrieb
- Chemische Irritation (Kalk, Klauenbad, Desinfektionsmittel)